

Riesner Tageblatt



und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Druckort: Leipzig, Druckerei: Riesner, General-Verlag: Riesner.

Dieses Blatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen der Amtshauptmannschaft Großhain, des Amtsgerichts und des Rates der Stadt Meißen, sowie des Gemeinderates Gröba.

Postfach: Leipzig 21008, Sitz: Gröba Nr. 52.

Nr. 35.

Freitag, 11. Februar 1921, abends.

74. Jahrg.

Das Riesner Tageblatt erscheint jeden Tag abends 7,5 Uhr mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. Verkaufspreis, gegen Vorauszahlung, monatlich 4.— Mark, gegen Nachzahlung, 4,50 Mark. Einmalige Anzeigen für die Nummer des Ausgabertages sind bis 9 Uhr vormittags aufzugeben und im voraus zu bezahlen; eine Woche für 10 Mark, zwei Wochen für 18 Mark, ein Monat für 30 Mark. Bei längerer Anzeigendauer sind besondere Abmachungen zu treffen. Die Anzeigen sind in deutscher Sprache zu schreiben. Die Redaktion ist für die Richtigkeit der Angaben nicht verantwortlich. Die Redaktion ist für die Richtigkeit der Angaben nicht verantwortlich. Die Redaktion ist für die Richtigkeit der Angaben nicht verantwortlich.

Rohlenverkaufspreise.

In Abänderung unserer Bekanntmachung vom 12. August 1920 — Riesner Tageblatt Nr. 188 — werden hiermit mit sofortiger Wirkung für Niederlausitzer Salon- und Wärfelkohle folgende Kleinverkaufspreise festgesetzt:

Preis ab Lager	Preis frei vom Haus:
bei Aufbruch	bei Aufbruch
Rohlenhändlers	von 1—15 Str.
14,50 M. pr. Str.	15,60 M. pr. Str.
	15,40 M. pr. Str.

Der Rat der Stadt Meißen, am 10. Februar 1921.

Zuckerartenausgabe in Gröba.

Sonnabend, den 12. Februar 1921, nachmittags von 4—5 Uhr werden in der bekannten Markenausschreibung die Zuckerarten auf die Zeit vom 16. Februar bis 2. Juni 1921 ausgereben.

Der Gemeindevorstand.

Strohholz-Versteigerung.

Sonntag, den 13. Februar 1921, sollen auf Werdorfer Rittergutrevier und in unserem Walden in Weida Strohholz zum Selbstroden versteigert werden. Treffpunkt vormittags 9 Uhr am Waldchen hinter dem Wäldchen Gröba.

Der Gemeindevorstand.

Cerillisches und Säuliches.

Meißen, den 11. Februar 1921.

Experimentalvorträge zur Berufsberatung. Das moderne Berufsberatungswesen ist durch die moderne Berufsberatung entstanden. Die Berufsberatung ist eine Wissenschaft, die sich mit der Erhellung der individuellen Fähigkeiten und der gesellschaftlichen Bedürfnisse beschäftigt. Die Berufsberatung ist eine Wissenschaft, die sich mit der Erhellung der individuellen Fähigkeiten und der gesellschaftlichen Bedürfnisse beschäftigt.

Das Räuberische Schandstück. Walter Gurlan: Das Räuberische Schandstück. In das alte "Roricum", in die ehrwürdige Reichstadt Nürnberg mit ihrem wertvollen Sinn und Ehrgefühl, in das Haus des uralten Meisters und Schöpfers, in das Haus des uralten Meisters und Schöpfers, in das Haus des uralten Meisters und Schöpfers.

Sinfonie-Konzert der Kapelle der Landesoper. In dem Konzert (A. Bruckner) wird als Hauptwerk Mozarts Sinfonie (auch Sinfonia genannt) zur Aufführung kommen. Kammermusik von Ludwig van Beethoven wird das Hauptstück sein. Außerdem wird die Kapelle noch vier selten gehörte Tänze und die Ouvertüre zu "Fingerring" spielen.

Sicherte zuläßt und Bedürfnisfelder in Höhe von drei, sechs und neunhundert Mark gewährt. Die Bundesleitung hat diese neue Wohlfahrtsleistung in der Erkenntnis gegründet, daß angesichts der allgemeinen Teuerung, insbesondere aber mit Rücksicht auf die gegenwärtig erschwerend hohen Lebenshaltungskosten, für die Bundesmitglieder auf wirtschaftlichem Gebiete eine Hilfe geschaffen werden müsse, um die meist minderbemittelten Familien beim Tode des Ernährers oder der Ernährerin vor Not und drückenden Geldsorgen zu bewahren.

Entschädigung für Postpakete. Durch das Gesetz vom 6. Mai 1920, betreffend die Verbesserung des 8 § des Gesetzes über das Postwesen des Deutschen Reichs vom 28. Oktober 1871, ist der Höchstbetrag der Vergütung für den Verlust oder die Beschädigung gewöhnlicher Pakete von 8 Mark auf 10 Mark für jedes Stück und der ganzen Sendung festgelegt worden.

Ausleihen von Pferden des Reichs. Von den Landwirten ist vielfach die Verleihung gelehrt worden, die Leihpferde würden im Frühjahr, also zu einer Zeit, in der sie in der Landwirtschaft gerade am nötigsten gebraucht werden, von den Truppenteilen wieder eingezogen werden. Das trifft nicht zu.

Der gelehrte Soldat. Die Führung des Doktor-Titels hat Reichswehrminister Dr. Gehler jetzt den Soldaten erlaubt. Sie müssen natürlich den Nachweis der Berechtigung zur Führung des Titels erbracht haben.

Für die Grenzpende. Die Beamten, Angestellten und Arbeiter der Sächsischen Gas- und Wasserwerke haben einstimmig beschlossen, ihren Arbeitsverdienst von einer Stunde als Grenzpende für die abtunenden Oberbeschäftigten zu spenden.

Ein Protest des früheren Königs von Sachsen. Wie die "D. N. N." melden, hat der frühere König Friedrich August durch seinen Rechtsbeistand sowohl gegen die Verleugung von Sorgen und Geldmangel als auch gegen die Verwendung der dafür eingegangenen Willkuren zu neuen Anleihen Einspruch erhoben.

Die Engländerin als Heugain deutscher Rot. Die Engländerin, die in Deutschland nicht unbekannt liberalen Abgeordneten Burdon, dessen Bruder sich zu Anfang des Krieges als einziger Propagandist in Bulgarien für den Anschluß an die Entente betätigt, befreit zur Zeit den Freistaat Sachsen.

ausübten Werke der Maschinen- und Textilindustrien in Glauchau, Grimnitz, Chemnitz und Plauen benutzt wurden, tatsächlich besteht. Sie hat bei dieser Gelegenheit mit einer Reihe führender Persönlichkeiten konferiert, insbesondere mit dem sächsischen Kohlenkommissar Geheimrat Köhler, um mit ihm über die Mittel zu beraten, der Kohlennot zu steuern. Frau Burdon ließ dabei zu verstehen, daß es ihr darum zu tun sei, gewisse Interessen über die deutsche Not und ihre Entscheidungsmittel zu bekommen, da ihre Landsleute den diesbezüglichen deutschen Klagen nicht gegenüberstünden.

Die 18 Jahre alte Tochter des Landgerichtsrats in Gröba hat vor kurzem die Wohnung seiner Mutter in Meißen verlassen. In der Wohnung seiner Mutter in Meißen hat er zwei Hühner, eine Untermauer und verschiedene Sachen, er hat dabei auch einen Koffer. Dieser unerhörte Diebstahl hat, nach der Anzeige mit drei Monaten Gefängnis bestraft, dabei wurden dem jugendlichen, bereits vorher verurteilten Angeklagten von der achten Strafkammer noch mildernde Umstände zugesprochen.

Verhaftung des Revierleiters des Landes-Weisamtes. Am 10. Februar 1921 umgingen die Verhaftungen mit aus Dreesen stammenden Revierleitern auf die Spur gekommen. Zwei Sachverständige des Landes-Weisamtes, Landeshauptmann von Dreesen, deren Wert sie vorher dienstlich auf 47000 Mark geschätzt hatten, zum Preis von rund 158000 Mark an einen bekannten Dreesener Spieler verkauft, und den Lieberpreis von rund 111000 Mark untereinander geteilt.

Landesausschuss des sächsischen Handwerks. Am vorigen Montag fand in Dreesen in Gegenwart von Vertretern des Reichshandwerksamtes, der Landtagsabgeordneten des Handwerks, des Sächsischen Gewerkschaftsverbandes, der sächsischen Gewerkschaften und der sächsischen Gewerkschaften eine Versammlung des Landesausschusses des sächsischen Handwerks statt, die von 300 Vertretern aus ganz Sachsen besucht war.

Die Verordnung betr. Kuchenbäckerei. Der Reichsrat genehmigte gestern eine neue Verordnung über die Bereitung von Kuchen. Diese Verordnung enthält kein allgemeines Verbot des gewerblichen Kuchenbäckens, wie es in einer Resolution des Reichstages verlangt worden war. Sie beschränkt sich vielmehr darauf, zu bestimmen, daß zur Herstellung von Kuchen und Torten zum gewerblichen Verkauf Mehl und Brotgetreide nur bis zu 30 Prozent verwendet werden darf.

Strafverfolgungsantrag gegen zwei sächsische Landtagsabgeordnete. Gegen die beiden Landtagsabgeordneten Weiden (Hann.) und Langer (Wald.) liegen Anträge auf Strafverfolgung wegen Verleumdung vor. Bei der Abstimmung über den Antrag auf Strafverfolgung im Reichsausschuß des Reichstages erob